



Teilnehmer: lt. Liste; entschuldigt: lt. Liste

**Top 1:** Geistlicher Impuls durch Herrn Förch

**Top 2:** Protokoll der 2. Sitzung:  
keine Anmerkungen.

**Top 3:** Berichte aus den Gemeinden:

Hinweis: alle Veranstaltungstermine sind im Anhang „Terminliste“ zu finden.

**Wildensorg:**

Flurumgang; Kirchweih am 21.6.

**St. Urban:**

25-jähriges Jubiläum des Frauenkreises; die Bücherei ist unter neuer –erweiterter – Leitung (Frau Lauer, Frau Zimmer, Frau Lang und Frau Bickel); Indischer Abend und indischer Gottesdienst mit Kaplan Joseph waren ein großer Erfolg.

**Ober Pfarre:**

Urbaniprozession am 31.5.; Pfarrfest und Hochfest stehen vor der Tür; 30-jähriges Bestehen des Frauenbundes; neues Team für Familiengottesdienste

**Bug:**

Kirchweih gefeiert; Dreifaltigkeits- und Hagelprozession stehen an.

**Dom:**

Kinderkreuzweg an Ostern war gut besucht; Jubelkommunion und Miserorgottesdienste; erste Gespräche mit Herrn Schiepek fanden statt (Ehrenamt stärker als bisher gefordert); Filmabend zum Thema Äthiopien (Jugendliche stellten ihr Land vor); Führung durch die Obere Pfarre; Internetschulung geplant;

**Top 4:** Berichte aus den AK und dem Dekanatsrat:

- Dekanatsratssitzung fand statt; aufgrund der kurzfr. Einladung keine Teilnahme; Dekanatsabend am 12.6. von 18:00 – 22:00 Uhr im Bistumshaus; Einladung wird verschickt;
- AK Jugend: bisher zwei Sitzungen mit reger Jugendbeteiligung; geplant ist ein „Danke schön-Essen“ für alle engagierten Jugendlichen der letzten zwei Jahre; 1. Veranstaltung macht die Dompfarrei; finanzielle Unterstützung aus den Gemeinden wäre schön; SBR ist ein Organisationsgremium und verfügt nicht über eigene finanz. Mittel; Zuständigkeit liegt bei Kirchenstiftungen; Anfragen an Förderverein sind ebenfalls möglich;
- AK Ökumene: nichts Neues zu berichten.
- AK Öffentlichkeitsarbeit: Schwerpunkt war der Pfarrbrief; neue Themen nach Reaktivierung;

**Top 5:** Aktueller Stand Caritas Jugendhilfe (Frau Savic):

Aktionen mit den Jugendlichen sind angelaufen; beim Museumstag gab es eine arabisch sprachige Führung; E-Mailer-Verteiler der Engagierten steht; wer sich engagieren möchte, braucht ein Führungszeugnis; Frau Hautsch von der Caritas hat entsprechende Formulare;

7.6. Fußballturnier in Wildensorg: hierfür werden noch Fahrdienste gesucht;



Zielsetzung derzeit ist weniger die „Patenschaft“, sondern Einzelbetreuung der Flüchtlinge nach Bedarf; Interessierte können sich jederzeit an Frau Savic wenden.

- Top 6:** Firmkonzept (Herr Bambynek, Christian Schneider, Frau Wenzel-Leisgang):  
Das neue Firmkonzept setzt auf den Beziehungsaufbau zu den Firmlingen; viele Aktionen durchgeführt, bei denen immer beide Pastoralreferenten dabei waren; 1 inhaltlicher Tag am 16.4.; Nachdenkgottesdienst am 20.5.; die Beteiligung und Mitarbeit der Firmlinge ist gut; Firmpass (besuchte Gottesdienste werden per Stempel nachgewiesen) kommt gut an; die religiöse Vermittlung in den Familien wird durch Firmkonzept unterstützt und begleitet; soll in dieser Form fortgesetzt werden; Jugendgruppe ist angedacht; Angebot wird den Firmlingen gemacht; Gute Auswahl der Aktionen; sehr gute Vorbereitung durch das pastorale Team; Firmlinge nehmen neues Konzept gut an.
- Top 7:** Rückmeldungen/Stand Pfarrbrief (Herr Kreß):  
Rückmeldungen aus den Gemeinden bezogen sich auf die stärkere Einbindung der Karmeliten; die mögl. Kosten für den Pfarrbrief hat viele umgetrieben; manche Berichte fehlten. Zu den Kosten: bei einer Auflage von 5.500 Exemplaren kostete der Pfarrbrief rund 2.000,- €; Papier glänzend ist kein Kostenblock; Einsparungen nur durch Reduzierung der Seiten-anzahl möglich;  
Strukturen werden geschaffen:  
E-Mail-Account für Berichte wurde eingerichtet; es braucht je einen Verantwortlichen in den Gemeinden; 6 Ehrenamtliche kümmern sich um den Pfarrbrief; Inhalte sind eine Bringschuld der Gemeinden; Pfarrbrieferstellung soll ein Standardprozess werden; in den Pfarrbüros wird der Pfarrbrief zukünftig Korrektur gelesen;  
Ziel für den Weihnachtspfarrbrief ist es, dass dieser am 1. Advent im den Postkästen liegt; Redaktionsschluss ist der 12.10.  
Redaktionsteam hat ein Nachtreffen im Juni (Kommunikation verbessern; mehr Raum für Jugend);  
Pfarrbrief soll eigener AK werden!  
Dem Protokoll hängt eine Anlage mit den wichtigsten Infos zum Pfarrbrief an.  
Herr Bambynek: Pfarrbriefsituation war vor einem Jahr so nicht zu erwarten; Team leistet sehr gute Arbeit; der Pfarrbrief hat sich qualitativ verbessert; Rückmeldungen sind überwiegend positiv. Weiter so!
- Top 8:** Wallfahrt 2015 (Herr Schwarzmann):  
Am 20.9.15 findet eine Fußwallfahrt nach Maria Limbach statt; die Wallfahrt ist offen für den gesamten SB; Zielsetzung: gemeinsamer Weg; ca. 33 km bis Maria Limbach; Start um 6.00 Uhr an der Oberen Pfarre mit Aussegnung durch Herrn Bambynek; Wegstrecke wird der „Kunigundenweg“ oberhalb des Maintals; Einstiegspunkt in Oberschleichach, ca. 5 km vor dem Ziel möglich; für Familien geeignet; Bustransfer bis Oberschleichach oder direkt nach Maria Limbach geplant, Abfahrt 13:30 Uhr ab der Oberen Pfarre; 16:00 Uhr Gemeindegottesdienst; Ab 19.6. liegen in allen Pfarrbüros und Kirchen Teilnahmelisten aus; Eintragung bis Anfang September möglich; Busfahrt für Erw. 7,- € , pro Kind 1,- €;



Generell ist keine Verpflegung geplant; für die Wallfahrer wird es eine Frühstücksstation geben;

Idee: Fahrradwallfahrt für Jugendliche (wird noch geprüft).

Herr Bambynek: am 20.9. Einweihung des Stephanshofes (Terminüberschneidung)

**Top 9:** SBR unterwegs (Herr Schwarzmann):

Am Dienstag, 16.6. um 19.00 Uhr Besuch des Förderzentrums am Stephansberg; Treffpunkt Tor Oberer Stephansberg; der Leiter, Herr Söllner ist hochmotiviert und freut sich; Eintragung in Teilnehmerlisten verbindlich; je nach Beteiligung evtl. offene Veranstaltung; Dauer ca. 2h; alle nicht anwesenden SBR Mitglieder können sich bei Herrn Schwarzmann melden (Maileintragung); evtl. Gastgeschenk mitbringen.

**Top 10:** Verabschiedung Herr Förch (Frau Savic, Herr Schwarzmann):

Aus dem SBR:

Besteigung der Domtürme am Mittwoch, 8.7. um 19:00 Uhr; Treffpunkt Dompfarrheim; anschließend gemütl. Beisammensein im Dompfarrheim (oder draußen); festes Schuhwerk ist zwingend nötig; keine Haftung durch Dompfarrei;

Offizielle Verabschiedung:

Einladung an den SB; Sonntag, 26.7. um 10:30 Uhr Gottesdienst im Dom; 12:15 Uhr Mittagessen, 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen, anschließend Andacht; Geschenke: Herr Förch hat Vereine genannt, die mit Spenden unterstützt werden sollen (Pfarrbüro); Rücklauf bitte bis 10.7. im Dompfarrbüro; Rednerliste steht; Chor singt; wenn noch Beiträge gewünscht, bitte bei Frau Savic melden; Feierlichkeiten für ca. 200 geladene Gäste im Dompfarrsaal, Rest draußen;

**Top 11:** Sonstiges: keine Meldungen

**Top 12:** Termin nächste Sitzung

Mittwoch, 7.10. um 20:00 Uhr in St. Urban

**Top 13:** Abschluss Herrn Förch

Gez.

B. Wenzel-Leisgang

28.5.15

# Wichtige Information zum Weihnachtspfarrbrief 2015

Diese Information soll dem SBR - Protokoll beigefügt werden.

- Kontaktadresse: [dopfbrief@outlook.de](mailto:dopfbrief@outlook.de)
- Sonstige Fragen: Jürgen Kreß 0951/58223
- Redaktionsschluss: 12.Oktober 2015 (danach werden keine Berichte mehr angenommen)
- Auslieferungswoche: KW48: 23.11 – 27.11.2015

Gez. Jürgen Kreß

(20.05.2015)